versenken und, wenn der Feind abgezogen wäre, wieder heraufzusiesen und aufzuhängen. Sie belitegen also ein Schiff und fuhren mit der Glode auf den See. Alls sie aber die Glode hineinwerfen wollten, da siel es einem unter ihnen ein: ob sie den Ort denn auch wiederfinden lönnten, wo sie die Glode ausgeworsen hatten? "Da alg dir teine grauen Haare darchen," sagte der Schultheis und schnitt mit dem Messer der kerbe in das Schiff, an dem Ort, wo sie die Glode in den See orsentten. "Sier bei dem Schultheis praach er, "wollen wir sie wieder erlennen." So ward die Glode hinausgeworsen und versent. Lange nachher, als der Artieg vorüber war, suhren sie wieder auf den See, sitze Glode zu holen. Den Aeroschnitt an dem Schiffe sanden sie richtig wieder, aber dart, wo die Glode war, zeigte er ihnen nicht an. So mangesten sie vorsiber guten Glode.

82. Die Childbürger und die Rate.

Guftav Schwab.

Der Rrieg war gludlich vorüber, aber bie Stunde ber Schildburger hatte geschlagen, obgleich fie feine Glode mehr besagen. In ihrem Fleden gab es nämlich feine Raten, wohl aber fo viel Maufe, bak por ihnen auch im Brotforbe nichts mehr sicher war. Was fie nur eben sich stellten, ward ihnen gefressen und gernagt. Darüber waren fie in groken Angiten. Da begab es fich, bak wieder ein fremder Bandersmann burch Schilda 30g, ber trug eine Rake auf bem Arm und fehrte bei dem Wirt ein. Der -Wirt fragte ihn, was doch dieses für ein Tier fei. Er fprach, es fei ein Mausbund, Run maren die Mäuse in Schilda fo einheimisch und gabm, daß fie por ben Leuten gar nicht mehr flohen und am hellen Tage ohne Scheu hin und her liefen. Darum lieft ber Manbersmann die Rake laufen; und biefe erlegte por ben Augen des Wirts nicht wenig ber Mäuse. Als der Gemeinde dies burch ben Wirt angefündigt murbe, fragten bie Schildburger ben Mann, ob ihm der Maushund feil ware; fie wollten ihn gut bafur begablen. Er antwortete, ber Sund sei ihm zwar nicht feil, weil sie aber feiner fo gar bedürftig maren, wollte er ihnen biefen angebeihen laffen, und das um einen billigen Preis. Und fo forderte er hundert Gulben dafür. Die Bauern waren froh, daß er nicht mehr verlangt hatte, und wurden mit ihm des Raufs eins in der Art, daß sie ihm bie Salfte ber Gumme bar barlegen follten, bas übrige Gelb follte er